Gießen

GIEßEN PERSPEKTIVISCH

Stadtentwicklungsprofil

WIR MACHEN ZUKUNFT!

GIEßEN

AKTUELLE PROJEKTE

Wie entwickelt sich die Stadt Gießen? Für Sie als Investorin oder Investor sind die Perspektiven eines Standortes entscheidend. Aktuelle Bauvorhaben und Infrastrukturprojekte dokumentieren die Entwicklung und die Chancen einer Stadt am besten.

Aufgrund der steigenden Einwohnerzahlen – laut Demografie-Bericht wird Gießen im Jahr 2030 ca. 95.000 Einwohner haben – werden aktuell rund 2.000 neue Wohnungen geplant oder gebaut. Auch neue Gewerbeflächen, die z. T. auf ehemaligen Industrie- oder Militärflächen liegen, werden entwickelt oder bebaut.

ZENTRALE THEMEN FÜR DIE ENTWICKLUNG DER STADT GIESSEN SIND:

- Hochschulen und Universitätsklinikum
- Neue Wohngebiete
- Neue Gebiete und Projekte für gewerbliche Nutzung
- Handel
- „Grünes Gießen“ und Kommunale Wärmeplanung

BEI DIESEN PROJEKTEN BESTEHEN MÖGLICHKEITEN ZU INVESTIEREN

GEWERBEIMMOBILIEN

- Am Alten Flughafen
- Brauhaus-Areal / Teichweg
- Gail Süd
- Im Katzenfeld
- Licher Straße / Fasanenweg
- Technologie- und Gewerbepark Leihgesterner Weg

WOHNIMMOBILIEN

- Brauhaus-Areal
- Kellertheater-Quartier
- Leimenkauter Weg
- Philosophenhöhe
- Westhang Living
- Siesmayer-Karree

HOCHSCHULEN UND KLINIKEN

INVESTITIONEN DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE MITTELHESSEN

- Erneuerung des Campus Gießen
  Planung und Umsetzung der verschiedenen Sanierungs- und Neubaumaßnahmen bis 2030 bei Aufrechterhaltung des Lehrbetriebs

KLINIK-NEUBAUTEN

- Investitionen im Universitätsklinikum Gießen, ca. 365 Mio. €
- Erweiterung des Evangelischen Krankenhauses Mittelhessen / Gießen, ca. 50 Mio. €
- Erweiterung des St. Josefs Krankenhaus / Balserische Stiftung, ca. 31 Mio. €

INVESTITIONEN DER JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT

- Campus Kultur- und Geisteswissenschaften
  Investitionsvolumen für die gesamte Entwicklung „Campus der Zukunft" rund 300 Mio. €:
  - Bibliotheksneubau
  - Mensaneubau
  - Sanierung Audimax
  - Sanierung Gebäude am Philosophikum II
  - Seminargebäude zwischen Philosophika I und II mit Campusplatz

- Campus Lebenswissenschaften
  Neubauten und Sanierungen verschiedener Einrichtungen:
  - Center for Infection and Genomics of the Lung (ca. 25 Mio. €)
  - Neubau Institute for Lung Health (38 Mio. €)
  - Neubau elektrochemische Materialforschung GC EIMaR (ca. 66 Mio. €)
  - Fassadensanierung Alte Chemie (ca. 10 Mio. €)
  - Neubau Pflanzenforschungsanlage (ca. 6 Mio. €)

- Campus Veterinärmedizin
  Sanierung / Teilneubau der Pferdeklinik (ca. 15 Mio. €)

Seminargebäude JLU

Neubau Zentralbibliothek und Universitätsarchiv

WOHNEN

IN PLANUNG BZW. UMSETZUNG

Philosophenhöhe

BRAUHAUS-AREAL

Urbanes Gebiet mit ca. 200 Wohn- und Gewerbeeinheiten

Westhang Living

KELLERTHEATER-QUARTIER

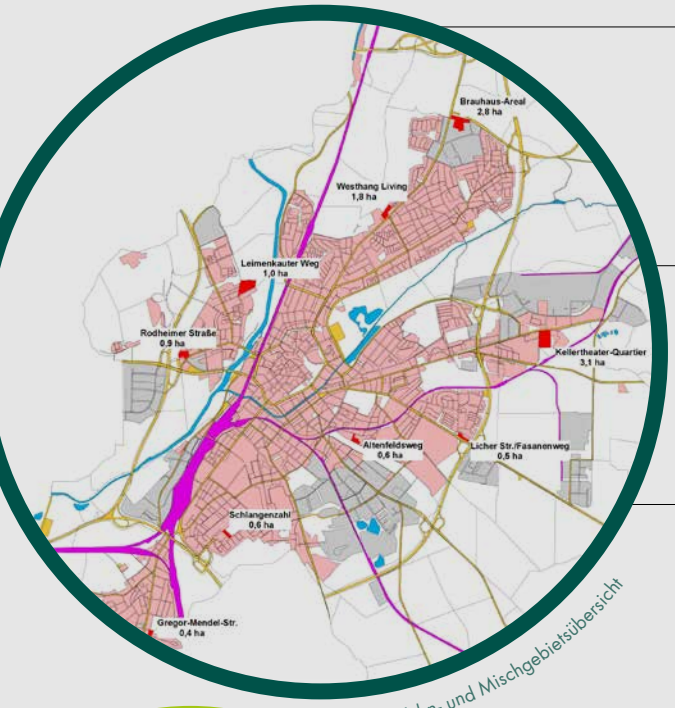
Wohngebiet mit ca. 380 Wohn- und Gewerbeeinheiten

LEIMENKAUTER WEG

ca. 60 Wohnungen und Gewerbeeinheiten

LICHER STRASSE

80 Wohnungen



Wohn- und Mischgebietsübersicht

PHILOSOPHENHÖHE

Wohn- und Mischgebiet mit restlichen ca. 30 DHH / RH, Wohnungen und Gewerbeeinheiten

RODHEIMER STRASSE

Mischgebiet mit 90 Wohneinheiten und Gewerbeeinheiten

WESTHANG LIVING

Wohngebiet mit 170 Wohnungen

DIESE UND ANDERE PROJEKTE SCHAFFEN INSGESAMT CA. 2.000 NEUE WOHNEINHEITEN IN GIEßEN.

GEWERBE

IN PLANUNG BZW. UMSETZUNG

GEWERBEAREALE

AM ALTEN FLUGHAFEN (EHEMALS US-DEPOT)

- rund 125 ha sind bereits umgesetzt

BRAUHAUS-AREAL

- 5 ha für kleine und mittlere Unternehmen

IM KATZENFELD

- 18 ha für kleine und mittlere Unternehmen

TECHNOLOGIE- UND GEWERBEPARK LEIHGESTERNER WEG

- Aktuell 17 ha, davon ein 3 ha großes Sondergebiet „Technologie" mit der Forschungsstätte des Fraunhofer-Instituts.

TEICHWEG / KIESWEG

- 5 ha für kleine und mittlere Unternehmen

GEWERBEPROJEKTE

HEYLIGENSTAEDT

- 1,5 ha Dienstleistung und Hotelerweiterung

KELLERTHEATER QUARTIER

- Dienstleistung

KULTURGEWERBEHOF

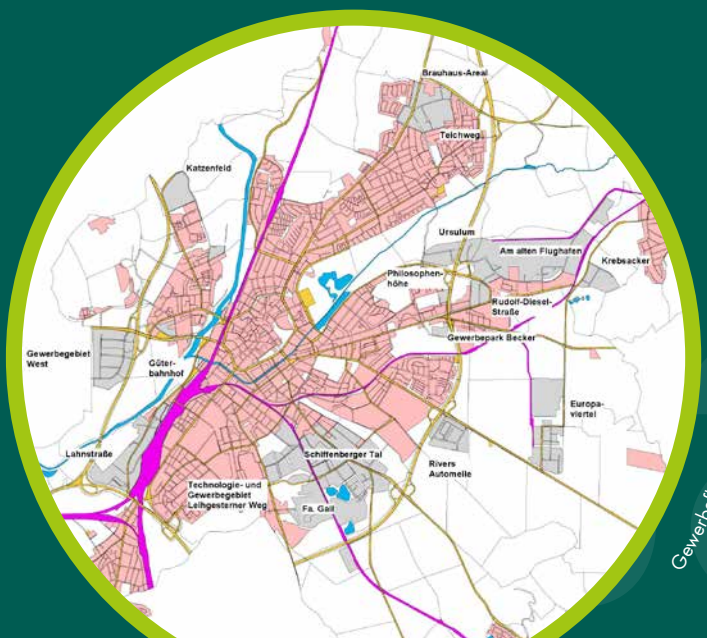
- Dienstleistung

LICHER STRASSE / FASANENWEG

- Dienstleistung und Gastronomie

LIEBIG STRASSE / FRANKFURTER STRASSE

- Dienstleistung, Gastronomie, Wohnen



Gewerbeflächenübersicht

Visualisierung Heyligenstaedt

HANDEL

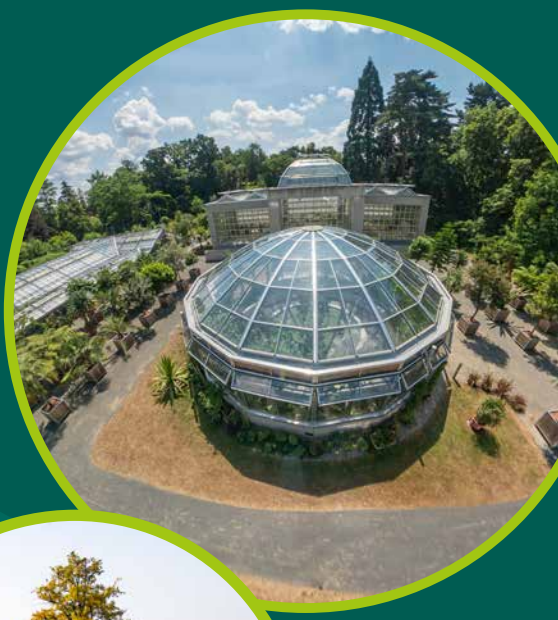
BIDS IN DER GIEßENER INNENSTADT

Business-Improvement-Districts (BID) sind die Zusammenschlüsse aller Hauseigentümer eines abgegrenzten Bereiches. Gemeinsam mit dem Handel und in enger Kooperation mit der Stadt werden Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität in den Bereichen umgesetzt. In Gießen gibt es die BIDs Seltersweg, Marktquartier und Theaterpark

ENTWICKLUNG, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND STADTMARKETING FÜR DIE INNENSTADT

- Ein Einzelhandels- und Zentrenkonzept für die Gesamtstadt mit Vertiefung für die Innenstadt wurde erstellt.
- Durch bestehende Förderprogramme bestehen umfangreiche Möglichkeiten im Innenstadtbereich zu investieren bzw. unterstützt zu werden.
- In enger Koordination mit dem Innenstadtmanagement der Wirtschaftsförderung werden zukunftsweisende Strukturen erhalten und Multifunkionalität, Aufenthaltsqualität und Digitalisierung gestärkt.
- Mit rd. 250.000 m² Verkaufsfläche und einer Zentralitätskennziffer von 171,1 (MB-Research 2024) ist Gießen das regionale Einkaufszentrum in Mittelhessen.

„GRÜNES GIEßEN“



AUENLANDSCHAFT GIEßEN

Wieseckaue und Lahnaue wurden im Rahmen der Landesgartenschau 2014 zu hochwertigen Grün- und Erholungsflächen mit Naherholungsangeboten entwickelt. Die Flächen werden kontinuierlich weiter aufgewertet.

WOHNUMFELD-VERBESSERUNG

Zahlreiche Projekte zur Grünflächenentwicklung im öffentlichen und privaten Raum werden aktuell durch das Förderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (ehem. „Zukunft Stadtgrün“) unterstützt.

BOTANISCHER GARTEN

Der Botanische Garten Gießen ist der älteste botanische Garten Deutschlands an seinem ursprünglichen Standort. Die jüngst abgeschlossene Neuerrichtung der Gewächshausanlagen orientiert sich an der historischen Anlage und umfasst die Teile Palmenhaus, Victoriahaus sowie Warmhaus.

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

Durch die bereits abgeschlossene kommunale Wärmeplanung besteht Planungssicherheit für Investoren. Neben dem Ausbau von Photovoltaik- und Windkraftanlagen und einer innovativen Abwasserwärmepumpe entstehen Großwärmepumpen an der Lahn.

WUSSTEN SIE SCHON?

g → IEßEN

QUELLEN

Justus-Liebig-Universität Gießen
Technische Hochschule Mittelhessen
Universitätsstadt Gießen, Stadtplanungsamt

FOTOS UND VISUALISIERUNGEN

Depant Bauträger
JLU Universitätsbibliothek / L. Dittrich
JLU Seminargebäude / HJ Landes
Katrina Friese
LBI Holding / Snøhetta
RBB GmbH
Stadtplanungsamt
Till Schürmann

HERAUSGEBER

Universitätsstadt Gießen
Der Magistrat
Wirtschaftsförderung
Berliner Platz 1
D-35390 Gießen

Tel. +49 641 306-1057
Fax +49 641 306-2060
wirtschaftsförderung@giessen.de
www.giessen.de / wirtschaft

LAYOUT

GRUPPE DREI GmbH

JETZT SCANNEN FÜR MEHR INFORMATIONEN!

Gießen

Universitätsstadt Gießen
Berliner Platz 1
D-35390 Gießen

Auflage 2025 / 2026